der Bonner Regierung dokumentiert, daß sie gegen eine Wiedervereinigung Deutschlands auf friedlicher und demokratischer Grundlage ist. Das hindert sie nicht, zeitweise ein Spiel in der Frage der Wiederherstellung der Einheit Deutschlands zu treiben. Die Forderung, auf einer gemeinsamen Beratung der Großmächte die Deutschlandfrage zu behandeln, hat nichts mit dem Streben zur Wiedervereinigung Deutschlands zu tun, sondern ist nur Ausdruck des Willens, den Einfluß der USA in internationalen Gremien auszunutzen für den Plan der Annexion der Deutschen Demokratischen Republik als Ausgangspunkt für die Aggression gegen die anderen Volksdemokratien.

In dieser Situation sind die weitere Festigung und die Erringung weiterer ökonomischer Erfolge der Deutschen Demokratischen Republik beim sozialistischen Aufbau von größter Bedeutung für die friedliche Lösung der deutschen Frage.

Die politische Lage in der Deutschen Demokratischen Republik ist durch eine weitere wirtschaftliche und politische Festigung unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates charakterisiert. Die Erfolge auf wirtschaftlichem Gebiet, die Anerkennung der Friedenspolitik der Deutschen Demokratischen Republik auch durch die Massen der Bevölkerung in Westdeutschland, die Fortschritte in der Entwicklung des geistigen Lebens, die sozialistische Bewußtseinsbildung in der Deutschen Demokratischen Republik lassen erkennen, daß die Pläne der amerikanischen, englischen, französischen und Bonner Agenturen auf Unterminierung der Deutschen Demokratischen Republik zum Scheitern verurteilt sind. Die Festigkeit der Deutschen Demokratischen Republik eineiseits und andererseits die wachsende Volksbewegung gegen die Atomrüstungspolitik in Westdeutschland zeigen, daß eine Umgruppierung der politischen Kräfte in Westdeutschland im Gange ist und die Zeit herangereift ist für die Normalisierung der Beziehungen zwischen den beiden deutschen Staaten. Der Vorschlag des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands auf Bildung einer Konföderation der beiden deutschen Staaten ist der einzig reale Weg, der zur Wiedervereinigung Deutschlands führt. Der Vorschlag entspricht den friedlichen und demokratischen Interessen des deutschen Volkes, denn er geht aus von der Verständigung über die Schaffung einer atomwaffenfreien Zone, der Vereinbarung über die Verminderung der militärischen Kräfte in Deutschland und würde den Abzug der ausländischen Truppen aus Deutschland und anderen Ländern Europas beschleunigen.